

Antrag zur Änderung des Berufsausbildungsvertrages

im Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse zwischen



Industrie- und Handelskammer
zu Leipzig

Ausbildender (Unternehmen)

IHK Ident-Nr.:	Firmen-Telefon:
Firmen-E-Mail:	
Anschrift des Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)	

Auszubildender

Name, Vorname				
Straße, Hausnummer				
PLZ	Ort			
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit			
Gesetzlicher Vertreter ¹⁾	Eltern	Vater	Mutter	Vormund
Namen, Vornamen der gesetzlichen Vertreter, Vormund				
Straße, Hausnummer				
PLZ	Ort			

In Ergänzung des Berufsausbildungsvertrages zur Ausbildung im
Ausbildungsberuf

mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet

und der ursprünglichen Ausbildungszeit vom

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 bis

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 wird beantragt:

a) Verkürzung der Ausbildungszeit

Die Ausbildungszeit wird gemäß § 8 Abs. 1 BBiG um

--

 Monate verkürzt und soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 enden
(Begründung siehe e). Die geänderte sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung ist beigelegt.

b) Verlängerung der Ausbildungszeit

Die bisher vereinbarte Ausbildungszeit wird um

--

 Monate verlängert und soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 wegen

nicht bestandener Abschlussprüfung (§ 21 Abs. 3 BBiG)

Gefährdung des Ausbildungszieles (§ 8 Abs. 2 BBiG, Begründung siehe e)

Sonstiger Gründe (Begründung siehe e)

enden.

c) Änderung des Ausbildungsberufes

Die Ausbildung soll ab

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

im Ausbildungsberuf

mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet

erfolgen. Die Ausbildungszeit soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 enden (Begründung siehe e). Die geänderte oder neue sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung ist beigelegt und wird Bestandteil des Berufsausbildungsvertrages.

d) Weitere Änderungen (z.B.: Vergütung, Teilzeitausbildung, Änderung Ausbildungsbeginn, Form des Ausbildungsnachweises ...)

e) Begründung der Antragstellung und sonstige Vereinbarungen (ggf. als Anlage beigelegt)

Dieser Antrag auf Änderung wird Bestandteil des ursprünglich abgeschlossenen Berufsausbildungsvertrages, dessen Bestimmungen im Übrigen gültig bleiben. Mit Vorlage bei der zuständigen IHK werden die Änderungen geprüft und bei Registrierfähigkeit in das Register übernommen. Die Hinweise zum Datenschutz auf Seite 2 habe ich gelesen.

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Ausbildenden

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, dessen ungeachtet beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.

¹⁾ Vertretungsberechtigt sind beide Eltern gemeinsam, soweit nicht die Vertretungsberechtigung nur einem Elternteil zusteht. Ist ein Vormund bestellt, so bedarf dieser zum Abschluss des Ausbildungsvertrages der Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes.

Antrag

zur Änderung des Berufsausbildungsverhältnisse

**Industrie- und Handelskammer
zu Leipzig**

Wirtschafts- und Bildungspolitik
Goedelerring 5
04109 Leipzig

Änderung eines bisher registrierten Berufsausbildungsverhältnisses bei der Industrie- und Handelskammer

Einzureichen sind:

- der unterzeichnete Antrag auf Änderung des Ausbildungsvertrages im Original und mindestens einer Kopie des Änderungsvertrages per Post oder elektronisch mittels verschlüsselter De-Mail an: epost@leipzig-ihk.de (weitere Infos zu De-Mail siehe www.leipzig.ihk.de/de-mail)
- bei Verkürzung oder Berufswechsel eine geänderte oder neue sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung im jeweiligen Beruf

Hinweise zum Datenschutz

Die im Antrag genannten personenbezogenen Daten benötigen wir, um unsere Pflichten gemäß Art. 6 Abs.1 lit. c DSGVO sowie § 1 IHKG i.V.m. §§ 27 bis 30, 34 bis 36 Berufsbildungsgesetz (BBiG) erfüllen zu können. Wir verwenden diese Daten ausschließlich hierfür, es sei denn Sie haben in weitere konkrete Verwendungen eingewilligt oder eine gesetzliche Regelung erlaubt uns die Verarbeitung in anderen Fällen. Eine Weiterleitung an Dritte findet nicht statt. Weitere Hinweise zu unseren Aufgaben und zur Verarbeitung Ihrer Daten dafür finden Sie unter www.leipzig.ihk.de/datenschutz.

Änderung des Berufsausbildungsvertrages



zwischen

Ausbildender (Unternehmen)

IHK Ident-Nr.:	Firmen-Telefon:
Firmen-E-Mail:	
Anschrift des Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)	

Auszubildender

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
Gesetzlicher Vertreter ¹⁾	Eltern Vater Mutter Vormund
Namen, Vornamen der gesetzlichen Vertreter, Vormund	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort

In Ergänzung des Berufsausbildungsvertrages zur Ausbildung im Ausbildungsberuf

mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet

und der ursprünglichen Ausbildungszeit vom

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 bis

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 wird beantragt:

a) Verkürzung der Ausbildungszeit

Die Ausbildungszeit wird gemäß § 8 Abs. 1 BBiG um

--

 Monate verkürzt und soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 enden (Begründung siehe e). Die geänderte sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung ist beigelegt.

b) Verlängerung der Ausbildungszeit

Die bisher vereinbarte Ausbildungszeit wird um

--

 Monate verlängert und soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 wegen

nicht bestandener Abschlussprüfung (§ 21 Abs. 3 BBiG)

Gefährdung des Ausbildungszieles (§ 8 Abs. 2 BBiG, Begründung siehe e)

Sonstiger Gründe (Begründung siehe e)

enden.

c) Änderung des Ausbildungsberufes

Die Ausbildung soll ab

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 im Ausbildungsberuf mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 erfolgen. Die Ausbildungszeit soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 enden (Begründung siehe e). Die geänderte oder neue sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung ist beigelegt und wird Bestandteil des Berufsausbildungsvertrages.

d) Weitere Änderungen (z.B.: Vergütung, Teilzeitausbildung, Änderung Ausbildungsbeginn, Form des Ausbildungsnachweises ...)

e) Begründung der Antragstellung und sonstige Vereinbarungen (ggf. als Anlage beigelegt)

Dieser Antrag auf Änderung wird Bestandteil des ursprünglich abgeschlossenen Berufsausbildungsvertrages, dessen Bestimmungen im Übrigen gültig bleiben. Mit Vorlage bei der zuständigen IHK werden die Änderungen geprüft und bei Registrierfähigkeit in das Register übernommen.

Unterschrift des Auszubildenden

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Ausbildenden

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, dessen ungeachtet beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.

¹⁾ Vertretungsberechtigt sind beide Eltern gemeinsam, soweit nicht die Vertretungsberechtigung nur einem Elternteil zusteht. Ist ein Vormund bestellt, so bedarf dieser zum Abschluss des Ausbildungsvertrages der Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes.

Änderung des Berufsausbildungsvertrages



zwischen

Ausbildender (Unternehmen)

IHK Ident-Nr.:	Firmen-Telefon:
Firmen-E-Mail:	
Anschrift des Ausbildenden (Ausbildungsbetrieb)	

Auszubildender

Name, Vorname	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit
Gesetzlicher Vertreter ¹⁾	Eltern Vater Mutter Vormund
Namen, Vornamen der gesetzlichen Vertreter, Vormund	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort

In Ergänzung des Berufsausbildungsvertrages zur Ausbildung im Ausbildungsberuf

mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet

und der ursprünglichen Ausbildungszeit vom

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 bis

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 wird beantragt:

a) Verkürzung der Ausbildungszeit

Die Ausbildungszeit wird gemäß § 8 Abs. 1 BBiG um

--

 Monate verkürzt und soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 enden (Begründung siehe e). Die geänderte sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung ist beigelegt.

b) Verlängerung der Ausbildungszeit

Die bisher vereinbarte Ausbildungszeit wird um

--

 Monate verlängert und soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 wegen

nicht bestandener Abschlussprüfung (§ 21 Abs. 3 BBiG)

Gefährdung des Ausbildungszieles (§ 8 Abs. 2 BBiG, Begründung siehe e)

Sonstiger Gründe (Begründung siehe e)

enden.

c) Änderung des Ausbildungsberufes

Die Ausbildung soll ab

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 im Ausbildungsberuf mit der Fachrichtung / dem Schwerpunkt / dem Einsatzgebiet

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 erfolgen. Die Ausbildungszeit soll am

Tag	Monat	Jahr
-----	-------	------

 enden (Begründung siehe e). Die geänderte oder neue sachliche und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung ist beigelegt und wird Bestandteil des Berufsausbildungsvertrages.

d) Weitere Änderungen (z.B.: Vergütung, Teilzeitausbildung, Änderung Ausbildungsbeginn, Form des Ausbildungsnachweises ...)

e) Begründung der Antragstellung und sonstige Vereinbarungen (ggf. als Anlage beigelegt)

Dieser Antrag auf Änderung wird Bestandteil des ursprünglich abgeschlossenen Berufsausbildungsvertrages, dessen Bestimmungen im Übrigen gültig bleiben. Mit Vorlage bei der zuständigen IHK werden die Änderungen geprüft und bei Registrierfähigkeit in das Register übernommen.

Unterschrift des Auszubildenden

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Ausbildenden

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im Text die männliche Form gewählt, dessen ungeachtet beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter.

1) Vertretungsberechtigt sind beide Eltern gemeinsam, soweit nicht die Vertretungsberechtigung nur einem Elternteil zusteht. Ist ein Vormund bestellt, so bedarf dieser zum Abschluss des Ausbildungsvertrages der Genehmigung des Vormundschaftsgerichtes.